

NAHRUNGSERGÄNZUNGSMITTEL AUS DER APOTHEKE 2020

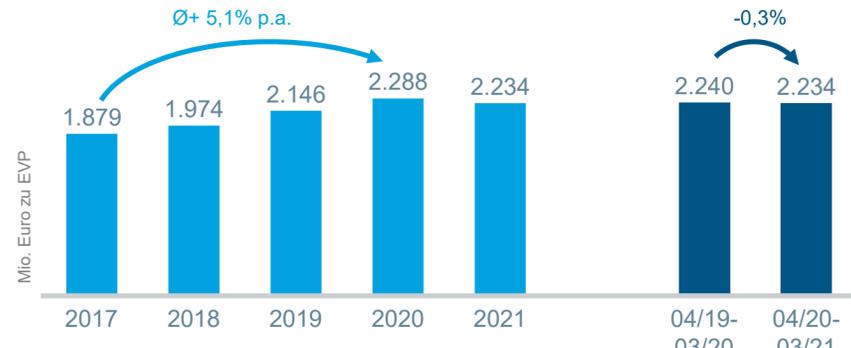
Nahrungsergänzungsmittel (NEM) sind Produkte, die aus **Nährstoffen oder sonstigen Stoffen mit ernährungsspezifischer oder physiologischer Wirkung** in konzentrierter Form bestehen.

Das können **Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente, Aminosäuren, aber auch Ballaststoffe, Pflanzen oder Kräuterextrakte** sein.¹

Der **Umsatz mit Nahrungsergänzungsmitteln aus der Apotheke** stieg zwischen 2017 und 2020 **um durchschnittlich 5,1 %** und erreichte im Jahr 2020 **einen Wert von knapp 2,3 Mrd. Euro** zu effektiven Verkaufspreisen (EVP).²



Im **Einjahreszeitraum April 2020 bis März 2021 stagniert der Umsatz**. Im COVID-19-Krisenjahr 2020 hatten sich zwar die Verbraucher recht stark mit **rezeptfreien Mitteln aus Apotheken bevorratet**; dies galt jedoch auch bereits im ersten Quartal 2020, kurz vor dem ersten Lockdown. Im Jahr 2019 wurden manche Produkte stärker, andere schwächer nachgefragt.³ Herz-/Kreislaufmittel und Schmerzmittel bspw. etwas mehr, Vitamine/Mineralstoffe/Nahrungsergänzungsmittel etwas weniger als in 2020.



Verbraucher nutzen vermehrt den **elektronischen Bestellweg**: Im Jahr 2019 erreichte bereits **jede fünfte Packung** von Nahrungsergänzungsmitteln den Verbraucher per Versand.



In 2020 ist der **Mengen- und Umsatzanteil über den Versandhandel weiter gestiegen, wozu auch maßgeblich die COVID-19-Pandemie beitrug**, indem Verbraucher anstelle von Käufen in der Vorortapotheke über den **elektronischen Bestellweg orderten**.²



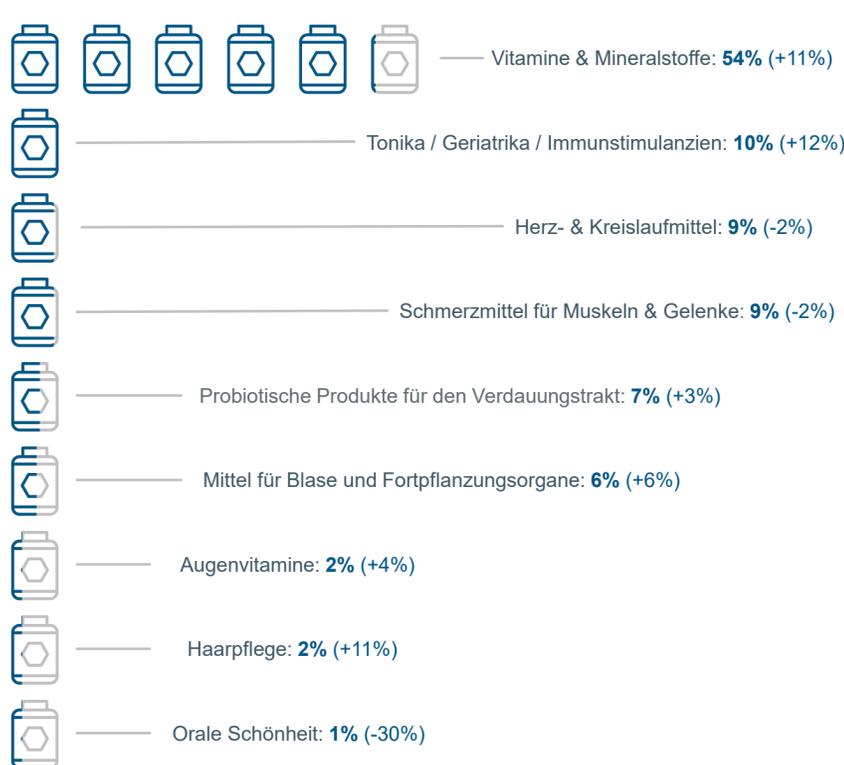
Die **Anwendungsbereiche für Nahrungsergänzungsmittel** sind vielfältig und reichen von klassischen Mineralstoffen und Vitaminen bis zu speziellen Präparaten, die der Herz- und Kreislaufgesundheit oder der Schönheitspflege von innen dienen.



Mehr als die Hälfte des gesamten Umsatzes von 2,3 Mrd. Euro entfällt im Jahr 2020 auf die Gruppe der Mineralstoffe & Vitamine.

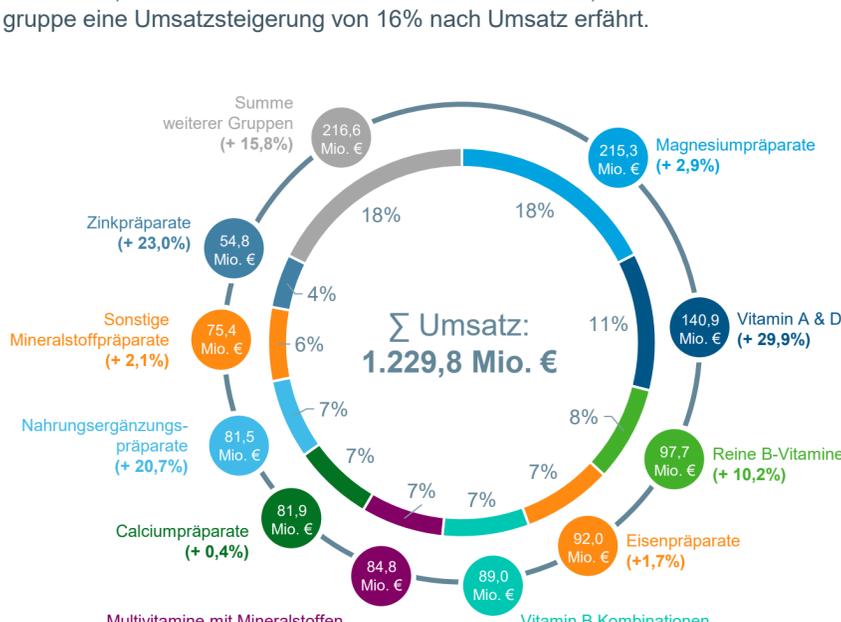
Den höchsten Zuwachs verbuchen Tonika / Geriatrika / Immunstimulanzien (+12 %), gefolgt von Vitaminen/Mineralstoffen und Mitteln zur Haarpflege (je +11 %).²

Produktkategorie: **Umsatzanteil** (Veränderungsrate)



Innerhalb der großen Gruppe **Mineralstoffe und Vitamine** erreichen im Jahr 2020 **Vitamin C-Präparate (Monoprodukte) den höchsten Umsatzzuwachs (+42 %)**.

Auch weitere Vitaminkategorien wie etwa Kombinationen aus Vitamin A und D oder Vitamin C-Kombinationsprodukte wachsen zweistellig.² Ebenso gilt dies für einige Mineralstoffprodukte, z. B. Zinkpräparate. Diese Produkte dienen der Unterstützung des Immunsystems und körpereigener Abwehrkräfte. Dass sie in 2020 einen solchen Boom erfuhren, dürfte mit der COVID-19-Pandemie zusammenhängen. Verbraucher versprochen sich durch die Einnahme der Präparate einen gewissen Infektionsschutz. Nachfolgend sind die zehn umsatzstärksten Kategorien inkl. Wachstumsraten aufgeführt, der Rest ist zusammengesetzt. Die Sammelkategorie beinhaltet z.T. ebenfalls Gruppen mit zweistelligem Wachstum, z.B. Vitamin C einschließlich Kombinationen, so dass diese Restgruppe eine Umsatzsteigerung von 16% nach Umsatz erfährt.



Im Verlauf des Jahres 2020 hat sich unter dem Einfluss der COVID-19-Pandemie die Nachfrage nach bestimmten Nahrungsergänzungsmitteln verstärkt.³ Die quartalsweise Umsatzentwicklung der fünf wachstumsstärksten Gruppen – Magnesiumpräparate, Vitamin A + D-Kombinationen, B-Vitamine (Mono), Eisenpräparate und Vitamin B-Kombinationen – zeigt Zuwächse über alle Quartale, wenn auch unterschiedlich ausgeprägt. Dabei hielt der Boom bei Vitaminen durchgängig an, während Mineralstoffpräparate vor allem im ersten Quartal nachgefragt wurden.



Auf die führenden drei Hersteller von Nahrungsergänzungsmitteln im Apothekenmarkt des Jahres 2020 entfällt in Summe ein Umsatzanteil von knapp 16 %³:

- 1 Orthomol
- 2 Procter & Gamble
- 3 Verla Pharm

¹ https://www.bfr.bund.de/de/gesundheitliche_bewertung_von_nahrungsergaenzungsmitteln-945.html

² Angegebene Werte gegenüber Vorjahresgrafik leicht verändert in Folge Erweiterung der Datengrundlage

³ Quelle: IQVIA Consumer Report Apotheke; Umsatz in Mio. Euro zum effektiven Verkaufspreis (EVP);

Marktdefinition NEM umfasst orale Darreichungsformen aus den ausgewählten Marktsegmenten im Bereich Arzneimittel, Nichtarzneimittel/Gesundheitsmittel, Nahrungsmittel, Kosmetik